

Auftakt-Workshop am Freitag, dem 15. Juli 2016

Liebe Mitglieder des internationalen Doktorand\_innen-Netzwerks zur Literatur im geteilten Deutschland,

wir freuen uns, Sie am Freitag, dem 15. Juli 2016 zum Auftakttreffen an der Humboldt-Universität willkommen zu heißen. Hier einige Hinweise zum konkreten Ablauf:

Ort:

Institut für deutsche Literatur,

**Dorotheenstraße 24** (das ist direkt am Hegelplatz, fünf Minuten zu Fuß vom S-Bahnhof Friedrichstraße entfernt)

So sieht unser Programm aus:

**11-13 Uhr im Raum 3.246** (d.h. „Haus“ 3, vom Haupteingang aus links an der Cafeteria vorbei in der zweiten Etage)

Kolloquium zur Vorstellung der thematischen Forschungsschwerpunkte der Teilnehmer\_innen  
(bitte kurz und prägnant in jeweils 5-10 Minuten-Statements)

und anschließend lockerer Austausch über konzeptionelle und methodische Probleme, die sich in der Auseinandersetzung mit dem Rahmenthema „Literatur im geteilten Deutschland“ ergeben

(13-15 Uhr) **Mittagspause** (außer in der Mensa kann man auch rund um die S-Bahnbögen und das Grimm-Zentrum herum viele Möglichkeiten für einen preiswerten Mittagsimbiss finden, die Mitglieder der studentischen AG „Christa Wolf andernorts“ wirken gern als „Mittagslotsen“)

**15-17 Uhr im „Transitraum Heiner Müller Archiv“** (Raum 3.407, d.h. ebenfalls „Haus“ 3 in der vierten Etage, unmittelbar rechts vom Fahrstuhl)

Besichtigung des Transitraums samt der Bibliothek Heiner Müllers

BD: Vorstellung der neuen „Arbeits- und Forschungsstelle Privatbibliothek Christa und Gerhard Wolf“ an der HU und Vorführung eines 20-minütigen Dokumentarfilms über die Bibliothek

abends: die Mitglieder der AG geben gern Hinweise zu diversen Clubs, Bars, Strandbars z.B. könnten wir bei gutem Wetter zunächst zur Strandbar Mitte am Monbijoupark schlendern, da gibt es Pizza, Bier und Wein und wird freitags nebenan auch Swing getanzt!

Hinweis zu zwei aktuellen Ausstellungen:

Am 16. Juli wird die Ausstellung **„Gegenstimmen. Kunst in der DDR 1976 -1989“** im **Martin-Gropius-Bau** eröffnet (mittwochs bis montags 10-19 Uhr geöffnet, dienstags geschlossen) - mit interessantem Begleitprogramm noch bis zum 26. September zu sehen  
Niederkirchnerstraße 7, 10963 Berlin, S-Bahnhof Anhalter Bahnhof

[http://www.berlinerfestspiele.de/de/aktuell/festivals/gropiusbau/programm\\_mgb/mgb16\\_gegenstimmen/ausstellung\\_gegenstimmen/veranstaltungsdetail\\_mgb16\\_gegenstimmen\\_159509.php](http://www.berlinerfestspiele.de/de/aktuell/festivals/gropiusbau/programm_mgb/mgb16_gegenstimmen/ausstellung_gegenstimmen/veranstaltungsdetail_mgb16_gegenstimmen_159509.php)

Seit dem 25.6. und noch bis 23.7. ist in der **Galerie Forum Amalienpark** (Breite Straße 2a, 13187 Berlin-Pankow) die Ausstellung „**Außer der Reihe. Bilder und Texte jenseits des Stillstehens**“ zu sehen

zu der Ekkehard Maaß und Gerhard Wolf Kunstwerke und Bücher aus ihrem Besitz als Leihgabe beitragen

- auch dazu gibt es ein interessantes Begleitprogramm mit Konzert, Lesung und Film

<http://amalienpark.de/specials/ausser-der-reihe.php>

Wir freuen uns auf ein inspirierendes, intensives und entspanntes Sommer-Treffen!

Herzlich,

Kathrin Sandhöfer, Koordinatorin des Netzwerks

Birgit Dahlke, Leiterin der Arbeits- und Forschungsstelle Privatbibliothek Christa und Gerhard Wolf der HU

und die Mitglieder der studentischen AG „CW Andernorts“